



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

# **Die Lage auf dem Arbeitsmarkt**

**November 2017**

**7. Dezember 2017**

**Herausgeber:**

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Staatssekretariat für Wirtschaft SECO**

Direktion für Arbeit

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 462 56 56

Fax ++41 58 462 56 00

[www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch)E-Mail: [info@seco.admin.ch](mailto:info@seco.admin.ch)**Periodizität:**

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“

erscheint monatlich in deutscher, französischer

und italienischer Sprache

**Abonnemente:**

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Statistik und Arbeitsmarktanalysen

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 480 62 73 / ++41 58 480 62 70

**Abonnementspreise:**

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

**Internet:**[www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch)[www.treffpunkt-arbeit.ch](http://www.treffpunkt-arbeit.ch)[www.amstat.ch](http://www.amstat.ch) (Statistik und Arbeitsmarktanalysen)

## INHALTSVERZEICHNIS

### KURZÜBERSICHT

Kennzahlenübersicht	5
---------------------	---

### TABELLEN UND GRAFIKEN

T1a: Registrierte Arbeitslose	6
T1b: Arbeitslosenquote	7
G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen	7
T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen	8
T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen	9
T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen	10
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden	12
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose	13
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen	13
G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen	15
T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen	16
T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen	17
T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
T7: Langzeitarbeitslose	19
T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)	20
T9: Gemeldete offene Stellen	21
T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose	22
T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote	22
T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende	23
T13: Abgerechnete Kurzarbeit	24
G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden	24
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25
G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25

ERLÄUTERUNGEN	26
---------------	----

### **Registrierte Arbeitslosigkeit im November 2017**

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende November 2017 137'317 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 2'517 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote stieg damit von 3,0% im Oktober 2017 auf 3,1% im Berichtsmonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat verringerte sich die Arbeitslosigkeit um 11'911 Personen (-8,0%).

### **Jugendarbeitslosigkeit im November 2017**

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) verringerte sich um 335 Personen (-2,0%) auf 16'570. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Rückgang um 2'351 Personen (-12,4%).

### **Arbeitslose 50 und mehr im November 2017**

Die Anzahl der Arbeitslosen 50 und mehr erhöhte sich um 861 Personen (+2,4%) auf 36'590. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme um 1'592 Personen (-4,2%).

### **Stellensuchende im November 2017**

Insgesamt wurden 204'141 Stellensuchende registriert, 6'116 mehr als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode sank diese Zahl damit um 11'074 Personen (-5,1%).

### **Gemeldete offene Stellen im November 2017**

Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen verringerte sich um 322 auf 11'994 Stellen.

### **Abgerechnete Kurzarbeit im September 2017**

Im September 2017 waren 1'414 Personen von Kurzarbeit betroffen, 28 Personen mehr (+2,0%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe erhöhte sich um 12 Einheiten (+7,5%) auf 171. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 18'876 (+27,5%) auf 87'398 Stunden zu. In der entsprechenden Vorjahresperiode (September 2016) waren 285'774 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 5'059 Personen in 505 Betrieben verteilt hatten.

### **Aussteuerungen im September 2017**

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats September 2017 ausgeschöpft hatten, auf 3'016 Personen.

## Kennzahlenübersicht

ARBEITSLOSIGKEIT	November 2017	Oktober 2017	November 2016	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahr	
				absolut	in %	absolut	in %
- Arbeitslosenzahl	137'317	134'800	149'228	2'517	1.9	-11'911	-8.0
- Arbeitslosenquote	3.1%	3.0%	3.3%	...	0.1 *)	...	-0.2 *)
- Jugendarbeitslosenzahl **)	16'570	16'905	18'921	-335	-2.0	-2'351	-12.4
- Jugendarbeitslosenquote	3.0%	3.1%	3.4%	...	-0.1 *)	...	-0.4 *)
- Arbeitslosenzahl 50 und mehr	36'590	35'729	38'182	861	2.4	-1'592	-4.2
- Arbeitslosenquote 50 und mehr	2.7%	2.7%	2.9%	...	- *)	...	-0.2 *)
- Langzeitarbeitslose	21'641	21'852	24'279	-211	-1.0	-2'638	-10.9
- Stellensuchende	204'141	198'025	215'215	6'116	3.1	-11'074	-5.1
<b>GEMELDETE OFFENE STELLEN</b>	11'994	12'316	10'814	-322	-2.6	1'180	10.9

\*) in Prozentpunkten

\*\*) 15- bis 24-Jährige

Neben der SECO-Statistik zur registrierten Arbeitslosigkeit besteht in der Schweiz seit 1991 eine zweite Statistik mit Resultaten zur Erwerbslosigkeit, die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung SAKE des Bundesamtes für Statistik BFS. Diese basiert auf den Richtlinien des internationalen Arbeitsamtes (IAA/ILO/BIT) und der EUROSTAT und wird für internationale Vergleiche beigezogen. Die beiden Statistiken unterscheiden sich in der Erhebungsmethode. Im Unterschied zum SECO (monatliche Vollerhebung der registrierten Arbeitslosen bei den RAV) stützt sich das BFS auf vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebungen mit Telefoninterviews und Hochrechnungen. Die unterschiedlichen Erhebungsmethoden führen zu unterschiedlichen Ergebnissen, jedoch ergänzen sich die Erkenntnisse aus beiden Statistiken.

## T1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Oktober 2017		November 2017							
2015	2016			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
142810	149317	134800	<b>Total</b>	<b>137317</b>	100.0	2517	1.9	-11911	-8.0	34281	31764
...	...	138781	<b>Saisonbereinigt <sup>1)</sup></b>	<b>136603</b>	...	-2178	-1.6	...	...	...	...
			<b>Nach Regionen:</b>								
87026	93157	84164	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>86384</b>	62.9	2220	2.6	-7544	-8.0	21020	18800
55783	56160	50636	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>50933</b>	37.1	297	0.6	-4367	-7.9	13261	12964
			<b>Nach Geschlecht:</b>								
61832	64769	62470	<b>Frauen</b>	<b>61713</b>	44.9	-757	-1.2	-4105	-6.2	13683	14442
80978	84548	72330	<b>Männer</b>	<b>75604</b>	55.1	3274	4.5	-7806	-9.4	20598	17322
			<b>Nach Nationalität:</b>								
75795	79711	73690	<b>Schweizer</b>	<b>73440</b>	53.5	-250	-0.3	-6122	-7.7	16465	16750
67014	69606	61110	<b>Ausländer</b>	<b>63877</b>	46.5	2767	4.5	-5789	-8.3	17816	15014
			<b>Nach Alter:</b>								
18774	18831	16905	<b>15-24 Jahre</b>	<b>16570</b>	12.1	-335	-2.0	-2351	-12.4	5316	5421
88881	92594	82166	<b>25-49 Jahre</b>	<b>84157</b>	61.3	1991	2.4	-7968	-8.6	21739	19774
35155	37892	35729	<b>50 und mehr</b>	<b>36590</b>	26.6	861	2.4	-1592	-4.2	7226	6569
			<b>Nach Erwerbsstatus:</b>								
125085	130353	115812	<b>Ganzarbeitslose</b>	<b>118409</b>	86.2	2597	2.2	-11586	-8.9	30573	27831
17724	18964	18988	<b>Teilweise Arbeitslose</b>	<b>18908</b>	13.8	-80	-0.4	-325	-1.7	3708	3933
			<b>Nach bisheriger Dauer:</b>								
87946	89428	81960	<b>1-6 Monate</b>	<b>85968</b>	62.6	4008	4.9	-5948	-6.5	...	...
33094	35828	30988	<b>7-12 Monate</b>	<b>29708</b>	21.6	-1280	-4.1	-3325	-10.1	...	...
21770	24061	21852	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>21641</b>	15.8	-211	-1.0	-2638	-10.9	...	...
			<b>Nach Erwerbssituation:</b>								
132949	139437	124687	<b>Vorher erwerbstätig</b>	<b>126866</b>	92.4	2179	1.7	-12410	-8.9	...	...
2923	2796	2589	<b>Erstmals auf Stellensuche</b>	<b>2477</b>	1.8	-112	-4.3	-129	-5.0	...	...
1513	1469	1355	<b>Wiedereintritt ins Erwerbsl.</b>	<b>1329</b>	1.0	-26	-1.9	-100	-7.0	...	...
5424	5616	6169	<b>Umschulung, Weiterbildung</b>	<b>6645</b>	4.8	476	7.7	728	12.3	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

**T1b: Arbeitslosenquote**

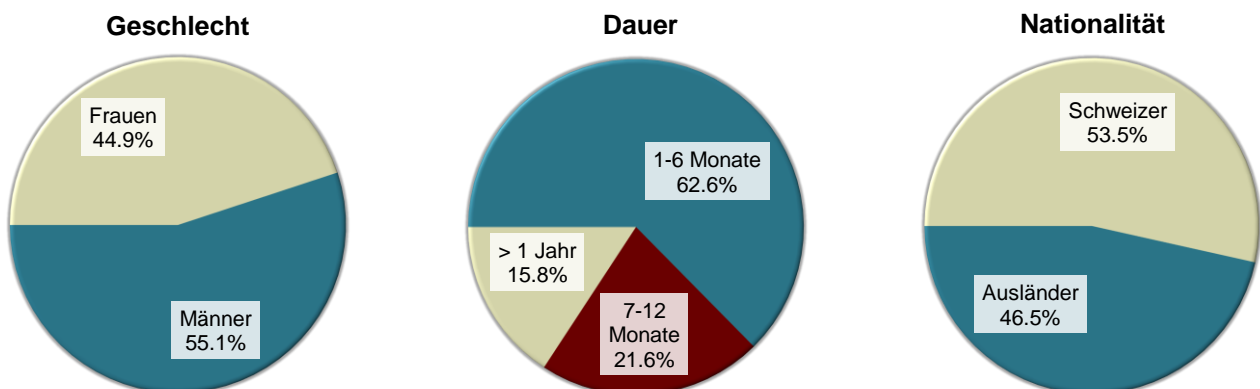
Jahresdurchschnitt		Oktober 2017		November 2017	
2015	2016			Quote VK <sup>1)</sup>	Veränderung in Prozentpunkten zum
Quote					Vormonat
3.2	3.3	3.0	<b>3.1</b> A	0.1	-0.2
...	...	3.1	<b>3.0</b> A	-0.1	...
<b>Nach Regionen:</b>					
2.7	2.9	2.6	<b>2.7</b> A	0.1	-0.2
4.4	4.4	4.0	<b>4.0</b> A	-	-0.4
<b>Nach Geschlecht:</b>					
3.0	3.1	3.0	<b>3.0</b> A	-	-0.2
3.3	3.5	3.0	<b>3.1</b> A	0.1	-0.3
<b>Nach Nationalität:</b>					
2.3	2.4	2.2	<b>2.2</b> A	-	-0.2
5.8	6.0	5.3	<b>5.5</b> A	0.2	-0.5
<b>Nach Alter:</b>					
3.4	3.4	3.1	<b>3.0</b> A	-0.1	-0.4
3.4	3.6	3.2	<b>3.2</b> A	-	-0.3
2.6	2.8	2.7	<b>2.7</b> A	-	-0.2

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

<sup>2)</sup> Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

**G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen  
November 2017**



## T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Oktober 2017		November 2017							
2015	2016			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
142810	149317	134800	<b>Total</b>	<b>137317</b>	100.0	2517	1.9	-11911	-8.0	34281	31764
27985	30084	27759	<b>Zürich</b>	<b>28496</b>	20.8	737	2.7	-2155	-7.0	5475	4730
14116	15283	13426	<b>Bern</b>	<b>13379</b>	9.7	-47	-0.4	-2374	-15.1	3375	3425
4383	4602	3812	<b>Luzern</b>	<b>4095</b>	3.0	283	7.4	-334	-7.5	1599	1316
200	202	153	<b>Uri</b>	<b>188</b>	0.1	35	22.9	-30	-13.8	115	81
1388	1537	1503	<b>Schwyz</b>	<b>1565</b>	1.1	62	4.1	8	0.5	405	349
188	213	167	<b>Obwalden</b>	<b>184</b>	0.1	17	10.2	-11	-5.6	104	87
256	278	254	<b>Nidwalden</b>	<b>275</b>	0.2	21	8.3	10	3.8	117	97
483	531	435	<b>Glarus</b>	<b>442</b>	0.3	7	1.6	-91	-17.1	108	99
1498	1603	1573	<b>Zug</b>	<b>1560</b>	1.1	-13	-0.8	5	0.3	352	370
4597	4644	4465	<b>Freiburg</b>	<b>4627</b>	3.4	162	3.6	250	5.7	1672	1515
3844	4315	3782	<b>Solothurn</b>	<b>3869</b>	2.8	87	2.3	-511	-11.7	1171	1085
3620	3832	3512	<b>Basel-Stadt</b>	<b>3544</b>	2.6	32	0.9	-314	-8.1	654	630
4064	4445	4035	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>4226</b>	3.1	191	4.7	-231	-5.2	957	768
1404	1438	1255	<b>Schaffhausen</b>	<b>1284</b>	0.9	29	2.3	-130	-9.2	280	254
570	558	522	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>518</b>	0.4	-4	-0.8	-12	-2.3	105	109
93	99	57	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>77</b>	0.1	20	35.1	-30	-28.0	27	8
6517	6976	6200	<b>St. Gallen</b>	<b>6272</b>	4.6	72	1.2	-588	-8.6	1623	1539
1940	1885	1775	<b>Graubünden</b>	<b>1947</b>	1.4	172	9.7	-153	-7.3	878	706
10874	11484	10868	<b>Aargau</b>	<b>11228</b>	8.2	360	3.3	-291	-2.5	2726	2356
3603	3794	3076	<b>Thurgau</b>	<b>3235</b>	2.4	159	5.2	-312	-8.8	949	791
6175	5877	5323	<b>Tessin</b>	<b>5773</b>	4.2	450	8.5	-312	-5.1	1837	1390
18566	18741	17129	<b>Waadt</b>	<b>16386</b>	11.9	-743	-4.3	-2081	-11.3	4105	4832
7028	6873	5258	<b>Wallis</b>	<b>5786</b>	4.2	528	10.0	-753	-11.5	2084	1563
4913	5365	4634	<b>Neuenburg</b>	<b>4754</b>	3.5	120	2.6	-652	-12.1	1154	1034
13019	12965	12248	<b>Genf</b>	<b>12043</b>	8.8	-205	-1.7	-687	-5.4	2109	2317
1485	1695	1579	<b>Jura</b>	<b>1564</b>	1.1	-15	-0.9	-132	-7.8	300	313

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.



## T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Oktober 2017		November 2017		
2015	2016			Quote VK <sup>1)</sup>	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote					Vormonat	Vorjahres- monat
3.2	3.3	3.0	<b>Total</b>	<b>3.1</b> A	0.1	-0.2
3.4	3.7	3.4	<b>Zürich</b>	<b>3.5</b> A	0.1	-0.2
2.5	2.7	2.4	<b>Bern</b>	<b>2.4</b> A	-	-0.4
2.0	2.1	1.7	<b>Luzern</b>	<b>1.8</b> A	0.1	-0.2
1.0	1.0	0.8	<b>Uri</b>	<b>1.0</b> C	0.2	-0.1
1.6	1.8	1.7	<b>Schwyz</b>	<b>1.8</b> A	0.1	-
0.9	1.0	0.8	<b>Obwalden</b>	<b>0.9</b> B	0.1	-
1.1	1.1	1.0	<b>Nidwalden</b>	<b>1.1</b> B	0.1	-
2.1	2.4	1.9	<b>Glarus</b>	<b>2.0</b> B	0.1	-0.4
2.2	2.4	2.3	<b>Zug</b>	<b>2.3</b> B	-	-
2.8	2.8	2.7	<b>Freiburg</b>	<b>2.8</b> A	0.1	0.1
2.6	3.0	2.6	<b>Solothurn</b>	<b>2.7</b> A	0.1	-0.3
3.7	3.9	3.5	<b>Basel-Stadt</b>	<b>3.6</b> A	0.1	-0.3
2.7	3.0	2.7	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>2.9</b> A	0.2	-0.1
3.2	3.3	2.9	<b>Schaffhausen</b>	<b>2.9</b> B	-	-0.3
1.9	1.8	1.7	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>1.7</b> B	-	-
1.0	1.1	0.6	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>0.9</b> C	0.3	-0.3
2.4	2.5	2.2	<b>St. Gallen</b>	<b>2.3</b> A	0.1	-0.2
1.8	1.7	1.6	<b>Graubünden</b>	<b>1.8</b> A	0.2	-0.1
3.0	3.2	3.0	<b>Aargau</b>	<b>3.1</b> A	0.1	-0.1
2.4	2.5	2.0	<b>Thurgau</b>	<b>2.2</b> A	0.2	-0.2
3.7	3.5	3.2	<b>Tessin</b>	<b>3.4</b> A	0.2	-0.2
4.7	4.7	4.3	<b>Waadt</b>	<b>4.1</b> A	-0.2	-0.6
4.0	3.9	3.0	<b>Wallis</b>	<b>3.3</b> A	0.3	-0.5
5.3	5.8	5.0	<b>Neuenburg</b>	<b>5.1</b> A	0.1	-0.8
5.6	5.5	5.2	<b>Genf</b>	<b>5.1</b> A	-0.1	-0.3
4.0	4.6	4.3	<b>Jura</b>	<b>4.3</b> B	-	-0.3

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Ohne Berücksichtigung des Einflusses der kantonalen Arbeitslosenhilfe/Sozialhilfe würde die Arbeitslosenquote in folgenden Kantonen um folgende Prozentpunkte tiefer ausfallen: VD (-0.5), GE (-0.3), ZG (-0.1), SO (-0.1), SH (-0.1), JU (-0.1).

## T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Oktober 2017		November 2017					
2015	2016			Bestände		Veränderung zum			
Bestände						Vormonat		Vorjahresmonat	
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	
200973	211097	198025	<b>Total</b>	<b>204141</b>	100.0	6116	3.1	-11074	-5.1
34218	36786	34835	<b>Zürich</b>	<b>35801</b>	17.5	966	2.8	-1919	-5.1
19039	20084	18783	<b>Bern</b>	<b>19415</b>	9.5	632	3.4	-1546	-7.4
7027	7467	6830	<b>Luzern</b>	<b>7106</b>	3.5	276	4.0	-443	-5.9
364	363	287	<b>Uri</b>	<b>357</b>	0.2	70	24.4	-19	-5.1
2147	2290	2263	<b>Schwyz</b>	<b>2375</b>	1.2	112	4.9	-	-
359	376	324	<b>Obwalden</b>	<b>340</b>	0.2	16	4.9	-19	-5.3
486	512	452	<b>Nidwalden</b>	<b>473</b>	0.2	21	4.6	-46	-8.9
810	847	726	<b>Glarus</b>	<b>738</b>	0.4	12	1.7	-104	-12.4
2519	2654	2641	<b>Zug</b>	<b>2680</b>	1.3	39	1.5	-10	-0.4
7877	8299	8103	<b>Freiburg</b>	<b>8481</b>	4.2	378	4.7	6	0.1
6094	6874	6560	<b>Solothurn</b>	<b>6741</b>	3.3	181	2.8	-358	-5.0
5208	5502	5282	<b>Basel-Stadt</b>	<b>5412</b>	2.7	130	2.5	-210	-3.7
5359	5859	5507	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>5729</b>	2.8	222	4.0	-212	-3.6
2415	2566	2360	<b>Schaffhausen</b>	<b>2442</b>	1.2	82	3.5	-105	-4.1
928	952	878	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>897</b>	0.4	19	2.2	-79	-8.1
135	142	122	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>141</b>	0.1	19	15.6	-9	-6.0
11066	11549	10581	<b>St. Gallen</b>	<b>10764</b>	5.3	183	1.7	-946	-8.1
3478	3502	3155	<b>Graubünden</b>	<b>3399</b>	1.7	244	7.7	-436	-11.4
14945	15976	15399	<b>Aargau</b>	<b>15876</b>	7.8	477	3.1	-478	-2.9
5798	6145	5784	<b>Thurgau</b>	<b>6103</b>	3.0	319	5.5	8	0.1
9710	9359	9124	<b>Tessin</b>	<b>9641</b>	4.7	517	5.7	-201	-2.0
25210	26238	24933	<b>Waadt</b>	<b>25178</b>	12.3	245	1.0	-1285	-4.9
10772	10577	8680	<b>Wallis</b>	<b>9404</b>	4.6	724	8.3	-936	-9.1
6672	7170	6331	<b>Neuenburg</b>	<b>6484</b>	3.2	153	2.4	-877	-11.9
16170	16593	15710	<b>Genf</b>	<b>15743</b>	7.7	33	0.2	-773	-4.7
2167	2415	2375	<b>Jura</b>	<b>2421</b>	1.2	46	1.9	-77	-3.1

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

November  
2017

## Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)

Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	<b>8732</b>	253	3.0	<b>1609</b>	-108	-6.3	<b>35490</b>	1219	3.6	<b>20993</b>	2235	11.9
ZH	<b>342</b>	9	2.7	<b>98</b>	8	8.9	<b>4033</b>	41	1.0	<b>2832</b>	171	6.4
BE	<b>563</b>	157	38.7	<b>263</b>	52	24.6	<b>2847</b>	435	18.0	<b>2363</b>	35	1.5
LU	<b>405</b>	-34	-7.7	<b>95</b>	-215	-69.4	<b>1255</b>	65	5.5	<b>1256</b>	177	16.4
UR	<b>27</b>	9	50.0	<b>18</b>	17	1700.0	<b>89</b>	7	8.5	<b>35</b>	2	6.1
SZ	<b>135</b>	-11	-7.5	<b>1</b>	-1	-50.0	<b>289</b>	22	8.2	<b>385</b>	40	11.6
OW	<b>32</b>	2	6.7	<b>10</b>	-8	-44.4	<b>39</b>	8	25.8	<b>75</b>	-3	-3.8
NW	<b>44</b>	-3	-6.4	<b>18</b>	-4	-18.2	<b>37</b>	5	15.6	<b>99</b>	2	2.1
GL	<b>28</b>	-6	-17.6	<b>15</b>	-1	-6.3	<b>120</b>	-14	-10.4	<b>133</b>	26	24.3
ZG	<b>268</b>	-3	-1.1	<b>2</b>	2	-	<b>396</b>	1	0.3	<b>454</b>	52	12.9
FR	<b>723</b>	7	1.0	<b>130</b>	-24	-15.6	<b>1958</b>	65	3.4	<b>1043</b>	168	19.2
SO	<b>409</b>	-4	-1.0	<b>152</b>	-	-	<b>1600</b>	18	1.1	<b>711</b>	80	12.7
BS	<b>143</b>	5	3.6	<b>42</b>	-4	-8.7	<b>1197</b>	43	3.7	<b>486</b>	54	12.5
BL	<b>83</b>	6	7.8	<b>15</b>	-4	-21.1	<b>1109</b>	22	2.0	<b>296</b>	7	2.4
SH	<b>112</b>	-9	-7.4	<b>41</b>	5	13.9	<b>479</b>	8	1.7	<b>526</b>	49	10.3
AR	<b>27</b>	-	-	<b>21</b>	-2	-8.7	<b>164</b>	3	1.9	<b>167</b>	22	15.2
AI	<b>2</b>	1	100.0	<b>1</b>	-	-	<b>32</b>	-7	-17.9	<b>29</b>	5	20.8
SG	<b>522</b>	11	2.2	<b>105</b>	-4	-3.7	<b>1898</b>	11	0.6	<b>1967</b>	93	5.0
GR	<b>301</b>	30	11.1	<b>40</b>	-1	-2.4	<b>736</b>	12	1.7	<b>375</b>	31	9.0
AG	<b>436</b>	18	4.3	<b>29</b>	3	11.5	<b>2629</b>	-18	-0.7	<b>1554</b>	114	7.9
TG	<b>349</b>	3	0.9	<b>57</b>	1	1.8	<b>1428</b>	50	3.6	<b>1034</b>	106	11.4
TI	<b>773</b>	38	5.2	<b>29</b>	-18	-38.3	<b>2022</b>	59	3.0	<b>1044</b>	-12	-1.1
VD	<b>1519</b>	21	1.4	<b>19</b>	1	5.6	<b>5271</b>	168	3.3	<b>1983</b>	798	67.3
VS	<b>539</b>	-1	-0.2	<b>66</b>	31	88.6	<b>2146</b>	91	4.4	<b>867</b>	75	9.5
NE	<b>313</b>	2	0.6	<b>43</b>	8	22.9	<b>1087</b>	16	1.5	<b>287</b>	7	2.5
GE	<b>622</b>	-	-	<b>289</b>	50	20.9	<b>2244</b>	91	4.2	<b>545</b>	97	21.7
JU	<b>15</b>	5	50.0	<b>10</b>	-	-	<b>385</b>	17	4.6	<b>447</b>	39	9.6

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

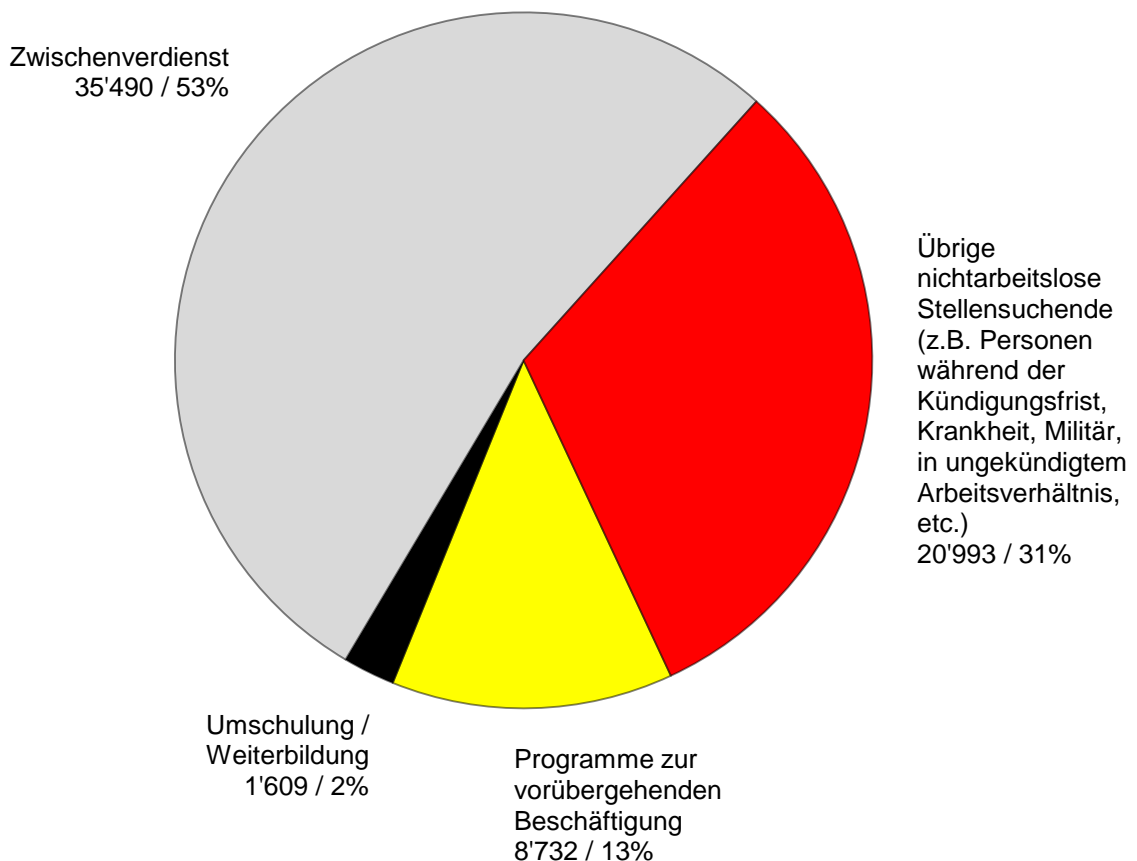
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

## Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

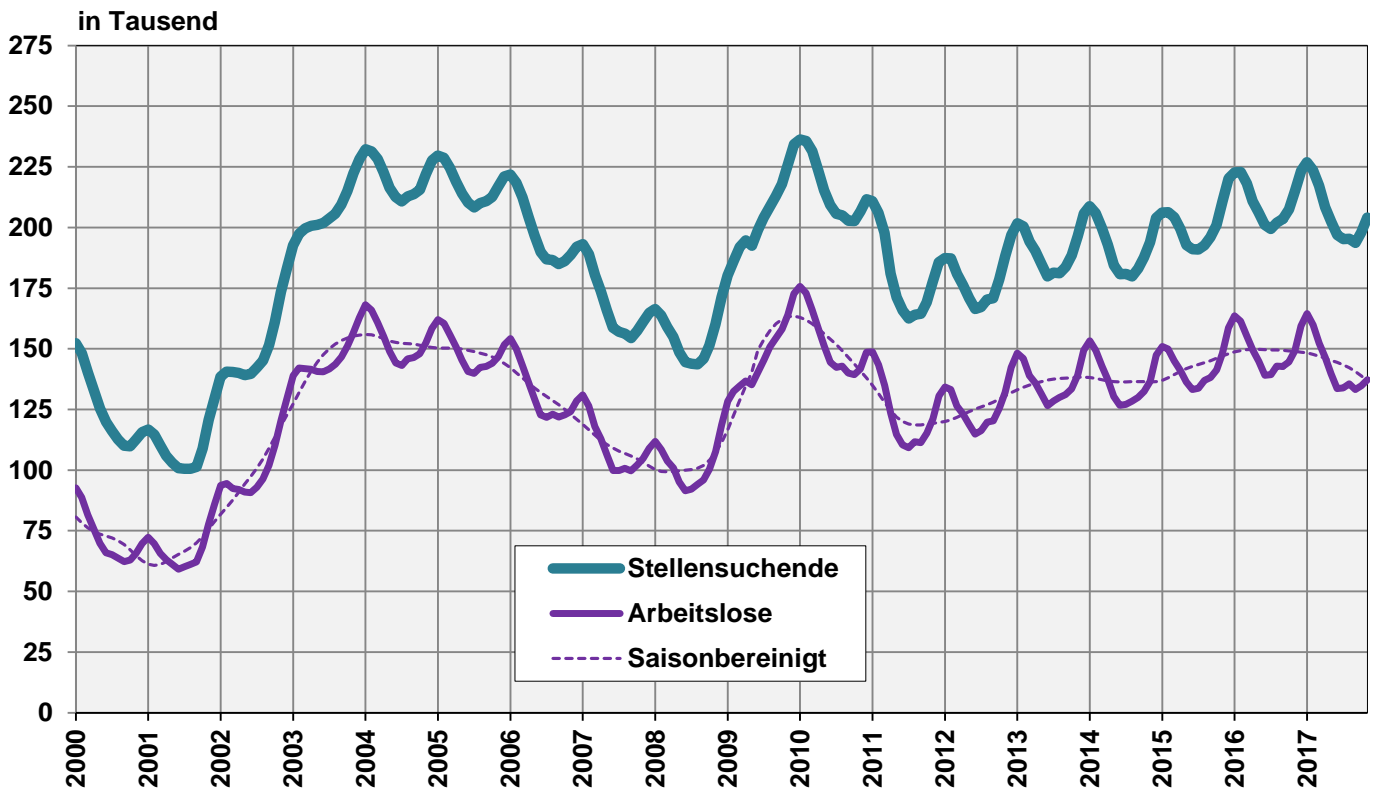
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

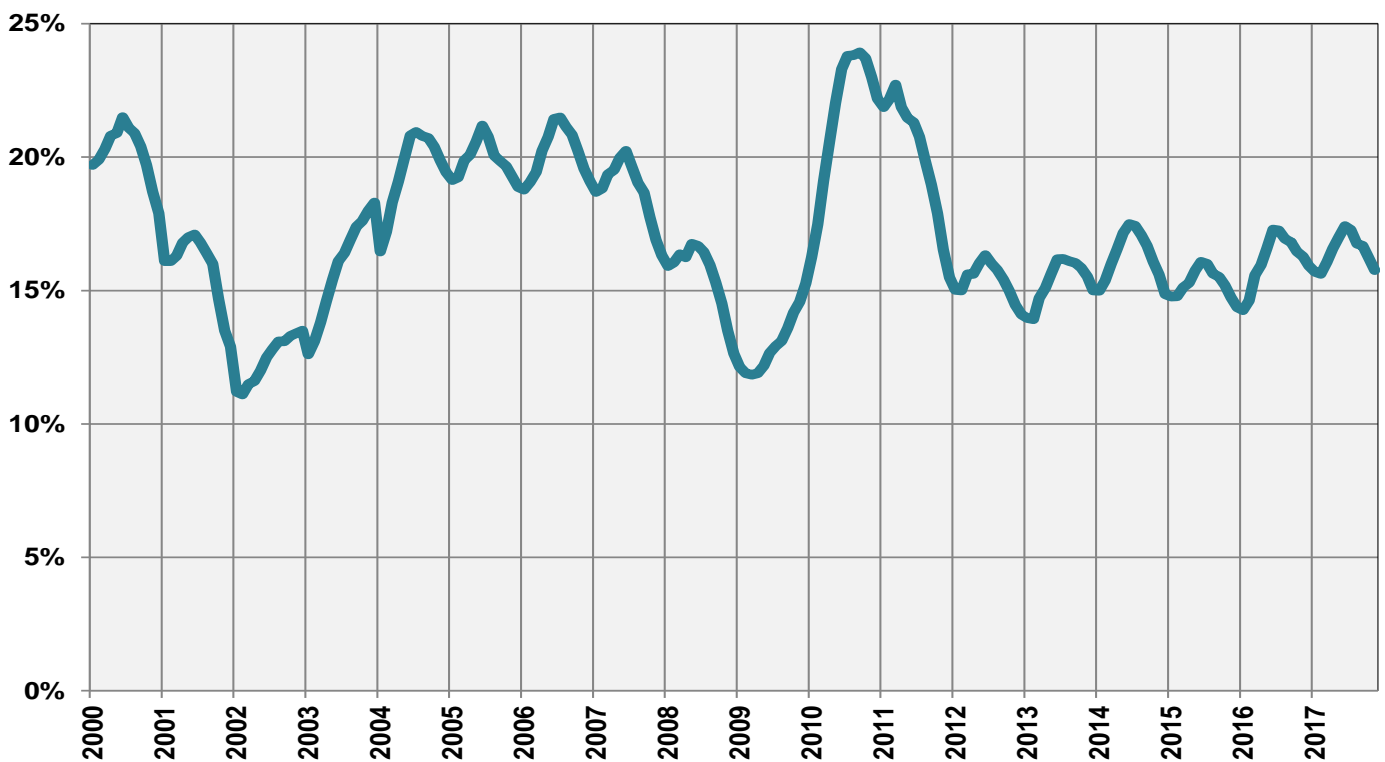
### G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total 66'824) November 2017



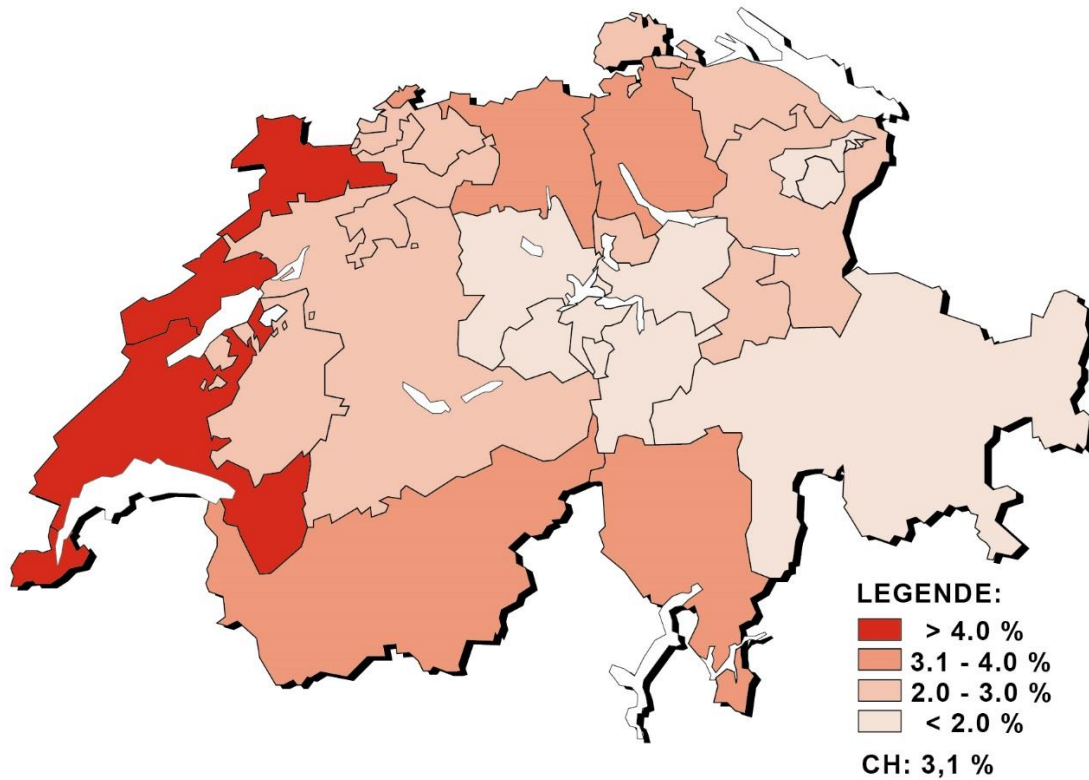
### G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



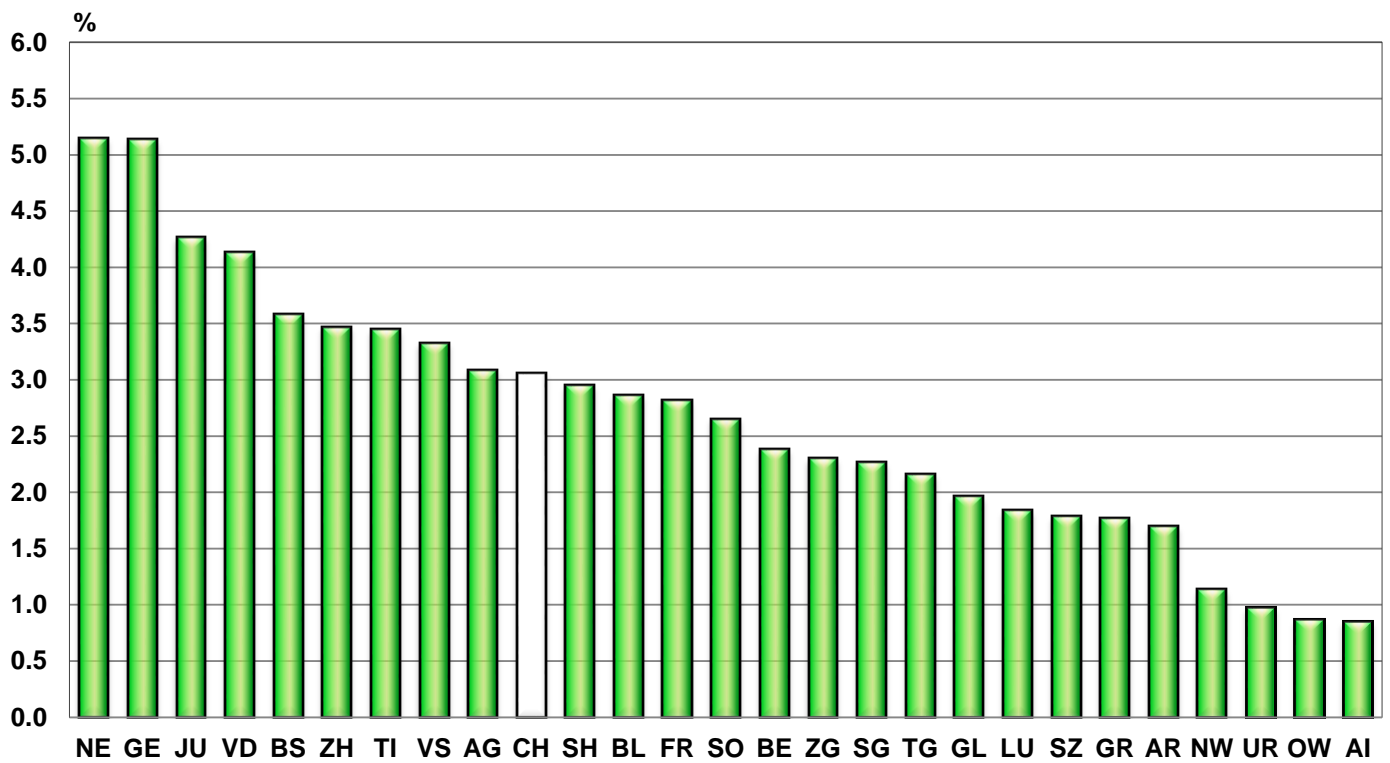
### G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



**G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, November 2017**



**G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, November 2017**



T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt			Oktober	November						
2015	2016	2017		2017			Veränderung zum			
Bestände				Bestände			Vormonat		Vorjahresmonat	
				Anzahl	ALQ <sup>2)</sup>	VK <sup>3)</sup>	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
142810	149317	134800	<b>Total</b>	<b>137317</b>			2517	1.9	-11911	-8.0
1315	1301	1210	A Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	1409	1.3	A	199	16.4	-123	-8.0
36074	38808	29373	B-F Sektor 2 (Industrie)	31848	3.6	A	2475	8.4	-5520	-14.8
96831	101258	97818	G-T Sektor 3 (Dienstleistungen)	97769	3.3	A	-49	-0.1	-5122	-5.0
1315	1301	1210	A 01-03 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1409	1.3	A	199	16.4	-123	-8.0
84	108	78	B 05-09 Bergbau, Steine und Erden	89	2.2	C	11	14.1	-8	-8.2
2916	3106	2849	C 10-12 Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	2903	4.4	B	54	1.9	-158	-5.2
422	484	357	C 13-14 Textilien und Bekleidung	343	3.2	C	-14	-3.9	-142	-29.3
48	70	64	C 15 Leder, Lederwaren und Schuhe	56	4.8	D	-8	-12.5	-22	-28.2
950	1032	756	C 16 Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	786	2.2	B	30	4.0	-176	-18.3
1140	1178	1116	C 17-18 Papier- und Druckgewerbe	1076	3.8	B	-40	-3.6	-12	-1.1
1492	1528	1436	C 19-21 Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	1455	2.8	B	19	1.3	-62	-4.1
1002	1053	938	C 22 Gummi- und Kunststoffwaren	912	4.6	B	-26	-2.8	-154	-14.4
602	687	559	C 23 Glas, Keramik, Zementwaren	589	3.6	C	30	5.4	-90	-13.3
3596	3930	2838	C 24-25 Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	2794	3.3	A	-44	-1.6	-923	-24.8
4376	4780	3654	C 26-27 Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	3549	3.3	A	-105	-2.9	-1137	-24.3
1771	2072	1478	- C 2652 - Uhren	1404	4.9	B	-74	-5.0	-716	-33.8
1997	2249	1682	C 28 Maschinenbau	1700	2.3	B	18	1.1	-475	-21.8
408	449	360	C 29-30 Fahrzeugbau	378	3.1	C	18	5.0	-53	-12.3
1547	1782	1467	C 31-33 Möbel; Reparatur von Maschinen	1449	3.2	B	-18	-1.2	-328	-18.5
354	411	325	D 35 Energieversorgung	332	1.3	B	7	2.2	-73	-18.0
467	502	378	E 36-39 Recycling; Wasserversorgung	394	2.8	C	16	4.2	-68	-14.7
14674	15458	10516	F 41-43 Baugewerbe 4)	13043	4.6	A	2527	24.0	-1639	-11.2
20558	21583	20630	G 45-47 Handel; Reparatur- und Autogewerbe	20310	3.7	A	-320	-1.6	-1165	-5.4
2471	2518	2297	G 45 Autohandel und -reparatur	2310	3.0	A	13	0.6	-147	-6.0
8173	8393	8043	G 46 Grosshandel	8052	4.0	A	9	0.1	-364	-4.3
9915	10671	10290	G 47 Detailhandel	9948	3.7	A	-342	-3.3	-654	-6.2
5420	5686	5455	H 49-53 Verkehr und Transport	5592	3.1	A	137	2.5	-35	-0.6
13398	13427	13134	I 55-56 Gastgewerbe	13800	7.6	A	666	5.1	-889	-6.1
4518	4780	4551	J 58-63 Information und Kommunikation	4514	3.4	A	-37	-0.8	-309	-6.4
2317	2384	2305	- J 62 - Informatik	2283	3.1	B	-22	-1.0	-102	-4.3
6626	6990	7038	K 64-66 Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6926	2.8	A	-112	-1.6	-210	-2.9
3666	3821	3968	- K 64 - Banken	3846	2.7	A	-122	-3.1	-37	-1.0
1042	1092	1080	- K 65 - Versicherungen	1076	2.0	B	-4	-0.4	3	0.3
1349	1398	1349	L 68 Grundstücks- und Wohnungswesen	1336	2.9	B	-13	-1.0	-92	-6.4
9523	10454	9887	M 69-75 Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	9810	2.8	A	-77	-0.8	-556	-5.4
564	611	582	- M 72 - Forschung und Entwicklung	599	3.2	C	17	2.9	-20	-3.2
10968	10845	8928	N 77-82 Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen 4)	9276	...	...	348	3.9	-1277	-12.1
3218	3388	3479	O 84 Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	3363	1.6	A	-116	-3.3	-87	-2.5
4322	4595	4700	P 85 Erziehung und Unterricht	4503	1.9	A	-197	-4.2	-220	-4.7
10632	11435	12035	Q 86-88 Gesundheits- und Sozialwesen	11750	2.3	A	-285	-2.4	6	0.1
1743	1883	1864	R 90-93 Kunst, Unterhaltung und Erholung	1875	3.6	B	11	0.6	-152	-7.5
3483	3629	3575	S 94-96 Sonstige Dienstleistungen	3558	2.9	A	-17	-0.5	-58	-1.6
1072	1166	1193	T 97-98 Private Haushalte mit Hauspersonal	1156	...	...	-37	-3.1	-78	-6.3
8590	7951	6399	Keine Angaben, übrige	6291	...	...	-108	-1.7	-1146	-15.4

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.

2) Von den 4'493'249 Erwerbepersonen gemäss Pooling 2012 - 2014 weisen 515'964 Personen keinen Wirtschaftszweig aus.

Darin sind 213'229 Arbeitslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G&gt;25%.

4) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Gruppe 78 «private Arbeitsvermittler» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschn.		Oktober					November					
2015	2016	2017					Bestände		Veränderung zum			
Bestände									Vormonat		Vorjahresmonat	
							Anzahl	ALQ <sup>2)</sup> VK <sup>3)</sup>	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
142810	149317	134800					<b>137317</b>		2517	1.9	-11911	-8.0
2396	2360	2056	11	Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht			<b>2549</b>	2.2 A	493	24.0	-262	-9.3
1059	1110	994	21	Lebens- u. Genussmittelherst. und -verarbeitung			<b>973</b>	2.6 B	-21	-2.1	-100	-9.3
449	494	390	22	Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung			<b>372</b>	2.4 C	-18	-4.6	-128	-25.6
34	37	24	23	Keramik- und Glasverarbeitung			<b>24</b>	1.8 D	-	-	-12	-33.3
4344	4808	3196	24	Metallverarbeitung und Maschinenbau			<b>3241</b>	3.0 A	45	1.4	-1279	-28.3
3063	3315	2541	25	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt			<b>2469</b>	2.8 A	-72	-2.8	-770	-23.8
946	996	762	26	Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.			<b>791</b>	2.1 B	29	3.8	-117	-12.9
631	638	560	27	Graphische Industrie			<b>522</b>	3.3 C	-38	-6.8	-57	-9.8
661	694	573	28	Chemie- und Kunststoffverfahren			<b>561</b>	2.6 B	-12	-2.1	-82	-12.8
7086	7419	6475	29	Übrige be- und verarbeitende Berufe <sup>4)</sup>			<b>6673</b>	11.0 B	198	3.1	-585	-8.1
2155	2332	2013	31	Ingenieurberufe			<b>2013</b>	1.9 A	-	-	-339	-14.4
1006	1110	1009	32	Techniker/innen			<b>1033</b>	1.6 B	24	2.4	-43	-4.0
2155	2369	2139	33-34	Technische Zeichner/innen und Fachkräfte			<b>2127</b>	2.5 A	-12	-0.6	-171	-7.4
1819	1935	1302	35	Maschinen/Maschinentinnen			<b>1530</b>	4.6 B	228	17.5	-331	-17.8
3141	3254	3068	36	Informatik			<b>3015</b>	2.7 A	-53	-1.7	-245	-7.5
14097	14468	8866	41	Baugewerbe			<b>11381</b>	5.3 A	2515	28.4	-2104	-15.6
113	123	84	42	Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.			<b>91</b>	3.0 D	7	8.3	-24	-20.9
16590	17737	17160	51	Handel und Verkauf			<b>16582</b>	5.1 A	-578	-3.4	-1023	-5.8
3020	3146	3159	52	Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand			<b>3128</b>	3.2 A	-31	-1.0	-35	-1.1
4557	4638	3978	53	Transport und Verkehr			<b>4145</b>	3.2 A	167	4.2	-346	-7.7
974	936	870	54	Post- und Fernmeldewesen			<b>858</b>	3.1 B	-12	-1.4	-23	-2.6
16540	16703	16130	61	Gastgewerbe und Hauswirtschaft <sup>5)</sup>			<b>16737</b>	7.8 A	607	3.8	-1248	-6.9
7405	7638	7197	62	Reinigung, Hygiene, Körperpflege			<b>7275</b>	4.2 A	78	1.1	-398	-5.2
7669	8374	8513	71	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte			<b>8425</b>	2.3 A	-88	-1.0	-54	-0.6
12471	12930	12477	72	Kaufmännische und administrative Berufe			<b>12195</b>	2.7 A	-282	-2.3	-813	-6.3
2701	2845	2936	73	Bank- und Versicherungsgewerbe			<b>2910</b>	3.3 A	-26	-0.9	30	1.0
1135	1195	1117	74	Sicherheits- und Ordnungspflege			<b>1095</b>	2.0 B	-22	-2.0	-130	-10.6
644	750	846	75	Rechtswesen			<b>819</b>	2.2 B	-27	-3.2	77	10.4
1140	1177	1153	81	Medienschaffende und verwandte Berufe			<b>1144</b>	2.4 B	-9	-0.8	-32	-2.7
1553	1588	1467	82	Künstlerische Berufe			<b>1378</b>	2.7 B	-89	-6.1	-193	-12.3
4700	4988	5336	83-84	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge			<b>5078</b>	1.5 A	-258	-4.8	-48	-0.9
1690	1729	1638	85	Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften			<b>1657</b>	5.0 B	19	1.2	-77	-4.4
5440	5782	6076	86	Gesundheitswesen			<b>5957</b>	1.8 A	-119	-2.0	3	0.1
291	307	338	87	Sport und Unterhaltung			<b>337</b>	4.2 C	-1	-0.3	35	11.6
525	668	734	91	Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo			<b>701</b>	1.4 B	-33	-4.5	25	3.7
8454	8437	7216	92-93	Übrige Berufe			<b>7107</b>	...	-109	-1.5	-1100	-13.4
156	290	407		Keine Angaben			<b>424</b>	...	17	4.2	88	26.2

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.

2) Von den 4'493'249 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2012-2014, weisen 410'151 Personen keine Berufsangaben aus.

Darin sind 213'229 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Berufen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G&gt;25%.

4) Zu dieser Berufsgruppe gehören überwiegend Tätigkeiten mit geringen Berufsqualifikationen und Hilfsarbeiten.

5) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 2009 Personen (November 2017).



**T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen**

Jahresdurchschn.		Oktober 2017		November 2017								
2015	2016			Bestände			Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
					Vormonat		Vorjahresmonat					
Anzahl	ALQ	VK <sup>1)</sup>		absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
142810	149317	134800	<b>Total</b>	<b>137317</b>	3.1	A	2517	1.9	-11911	-8.0	34281	31764
4431	4383	4282	<b>15-19 Jahre</b>	<b>4054</b>	2.1	A	-228	-5.3	-451	-10.0	1226	1314
14343	14448	12623	<b>20-24 Jahre</b>	<b>12516</b>	3.5	A	-107	-0.8	-1900	-13.2	4090	4107
19016	19917	17360	<b>25-29 Jahre</b>	<b>17742</b>	3.7	A	382	2.2	-2154	-10.8	5132	4679
19963	20787	18570	<b>30-34 Jahre</b>	<b>19010</b>	3.7	A	440	2.4	-1603	-7.8	4936	4499
17465	18484	16724	<b>35-39 Jahre</b>	<b>17141</b>	3.5	A	417	2.5	-1440	-7.7	4279	3923
16169	16735	14883	<b>40-44 Jahre</b>	<b>15212</b>	2.8	A	329	2.2	-1376	-8.3	3787	3494
16269	16671	14629	<b>45-49 Jahre</b>	<b>15052</b>	2.6	A	423	2.9	-1395	-8.5	3605	3179
14901	16072	14547	<b>50-54 Jahre</b>	<b>14956</b>	2.8	A	409	2.8	-1185	-7.3	3462	3057
11683	12600	12063	<b>55-59 Jahre</b>	<b>12372</b>	2.9	A	309	2.6	-311	-2.5	2517	2260
8572	9221	9119	<b>60 und mehr</b>	<b>9262</b>	2.5	A	143	1.6	-96	-1.0	1247	1252
			<b>Männer</b>									
80978	84548	72330	<b>Total</b>	<b>75604</b>	3.1	A	3274	4.5	-7806	-9.4	20598	17322
2546	2511	2381	<b>15-19 Jahre</b>	<b>2315</b>	2.3	A	-66	-2.8	-225	-8.9	729	724
7983	8123	6582	<b>20-24 Jahre</b>	<b>6871</b>	3.7	A	289	4.4	-1129	-14.1	2545	2207
10206	10595	8569	<b>25-29 Jahre</b>	<b>9072</b>	3.7	A	503	5.9	-1390	-13.3	2983	2439
10820	11124	9358	<b>30-34 Jahre</b>	<b>9881</b>	3.6	A	523	5.6	-1000	-9.2	2858	2348
9709	10194	8706	<b>35-39 Jahre</b>	<b>9224</b>	3.4	A	518	5.9	-919	-9.1	2580	2071
9190	9472	7941	<b>40-44 Jahre</b>	<b>8367</b>	2.9	A	426	5.4	-886	-9.6	2328	1933
9418	9644	8042	<b>45-49 Jahre</b>	<b>8444</b>	2.7	A	402	5.0	-858	-9.2	2164	1762
8693	9393	8082	<b>50-54 Jahre</b>	<b>8421</b>	2.9	A	339	4.2	-902	-9.7	2055	1705
6987	7598	6979	<b>55-59 Jahre</b>	<b>7225</b>	3.0	A	246	3.5	-339	-4.5	1559	1343
5428	5893	5690	<b>60 und mehr</b>	<b>5784</b>	2.6	A	94	1.7	-158	-2.7	797	790
			<b>Frauen</b>									
61832	64769	62470	<b>Total</b>	<b>61713</b>	3.0	A	-757	-1.2	-4105	-6.2	13683	14442
1885	1872	1901	<b>15-19 Jahre</b>	<b>1739</b>	2.0	A	-162	-8.5	-226	-11.5	497	590
6360	6325	6041	<b>20-24 Jahre</b>	<b>5645</b>	3.2	A	-396	-6.6	-771	-12.0	1545	1900
8810	9322	8791	<b>25-29 Jahre</b>	<b>8670</b>	3.8	A	-121	-1.4	-764	-8.1	2149	2240
9143	9663	9212	<b>30-34 Jahre</b>	<b>9129</b>	3.9	A	-83	-0.9	-603	-6.2	2078	2151
7755	8290	8018	<b>35-39 Jahre</b>	<b>7917</b>	3.5	A	-101	-1.3	-521	-6.2	1699	1852
6978	7263	6942	<b>40-44 Jahre</b>	<b>6845</b>	2.8	A	-97	-1.4	-490	-6.7	1459	1561
6851	7027	6587	<b>45-49 Jahre</b>	<b>6608</b>	2.4	A	21	0.3	-537	-7.5	1441	1417
6208	6678	6465	<b>50-54 Jahre</b>	<b>6535</b>	2.6	A	70	1.1	-283	-4.2	1407	1352
4696	5002	5084	<b>55-59 Jahre</b>	<b>5147</b>	2.6	A	63	1.2	28	0.5	958	917
3144	3328	3429	<b>60 und mehr</b>	<b>3478</b>	2.4	A	49	1.4	62	1.8	450	462

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

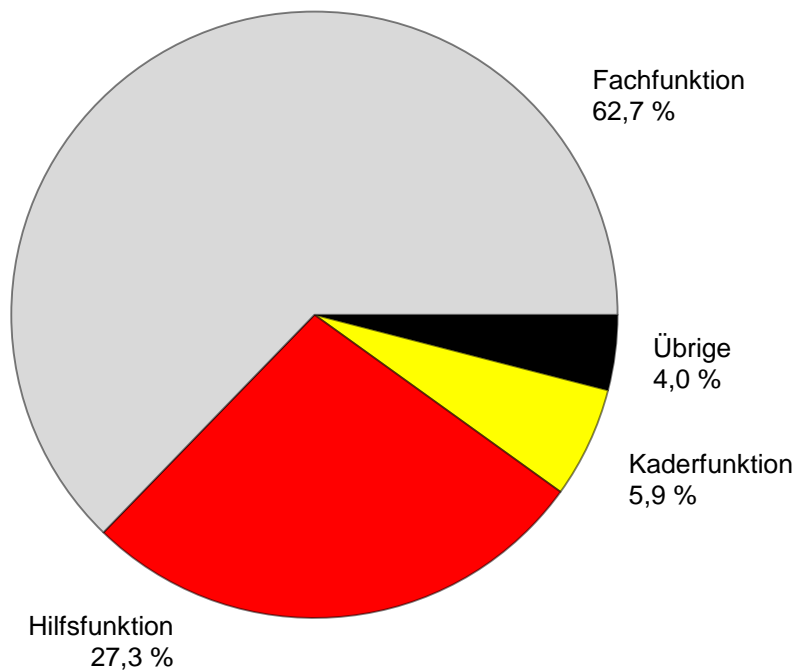
<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

**T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion**

Jahresdurchschn. 2015		2016	Oktober 2017	November 2017							
Bestände				Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
142810	149317	134800	<b>Total</b>	<b>137317</b>	100.0	2517	1.9	-11911	-8.0	34281	31764
489	476	414	<b>Selbständig</b>	<b>429</b>	0.3	15	3.6	-48	-10.1	102	83
8067	8472	8107	<b>Kaderfunktion</b>	<b>8125</b>	5.9	18	0.2	-227	-2.7	1246	1270
88463	93200	85546	<b>Fachfunktion</b>	<b>86160</b>	62.7	614	0.7	-7011	-7.5	20665	20061
40584	41825	35341	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>37522</b>	27.3	2181	6.2	-4327	-10.3	10956	8796
2658	2834	2835	<b>Lehrling</b>	<b>2679</b>	2.0	-156	-5.5	-235	-8.1	743	855
768	835	894	<b>Praktikant</b>	<b>833</b>	0.6	-61	-6.8	6	0.7	201	252
1715	1608	1593	<b>Schüler, Student</b>	<b>1502</b>	1.1	-91	-5.7	-66	-4.2	357	436
67	67	70	<b>Heimarbeiter</b>	<b>67</b>	0.0	-3	-4.3	-3	-4.3	11	11
-	-	-	<b>Keine Angabe</b>	<b>-</b>	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion  
November 2017**



## T7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.			Oktober 2017		November 2017					
2015	2016				Bestände		Veränderung zum			
Bestände					Vormonat		Vorjahresmonat			
Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)		
21770	24061	21852	<b>Total</b>	<b>21641</b>	100.0	-211	-1.0	-2638	-10.9	15.8
			<b>Nach Regionen:</b>							
12117	14262	13263	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>13147</b>	60.8	-116	-0.9	-1574	-10.7	15.2
9652	9799	8589	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>8494</b>	39.2	-95	-1.1	-1064	-11.1	16.7
			<b>Nach Geschlecht:</b>							
9513	10358	9818	<b>Frauen</b>	<b>9673</b>	44.7	-145	-1.5	-667	-6.5	15.7
12256	13703	12034	<b>Männer</b>	<b>11968</b>	55.3	-66	-0.5	-1971	-14.1	15.8
			<b>Nach Nationalität:</b>							
11970	13270	12358	<b>Schweizer</b>	<b>12159</b>	56.2	-199	-1.6	-1273	-9.5	16.6
9799	10791	9494	<b>Ausländer</b>	<b>9482</b>	43.8	-12	-0.1	-1365	-12.6	14.8
			<b>Nach Alter:</b>							
445	504	342	<b>15-24 Jahre</b>	<b>330</b>	1.5	-12	-3.5	-126	-27.6	2.0
12059	13423	11732	<b>25-49 Jahre</b>	<b>11555</b>	53.4	-177	-1.5	-1879	-14.0	13.7
9266	10133	9778	<b>50 und mehr</b>	<b>9756</b>	45.1	-22	-0.2	-633	-6.1	26.7
			<b>Nach ausgewählten Berufsgruppen:</b>							
601	770	603	Metallverarbeitung und Maschinenbau	<b>590</b>	2.7	-13	-2.2	-212	-26.4	18.2
410	517	468	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	<b>442</b>	2.0	-26	-5.6	-105	-19.2	17.9
1360	1549	1381	Übrige be- und verarbeitende Berufe	<b>1341</b>	6.2	-40	-2.9	-257	-16.1	20.1
579	590	518	Informatik	<b>528</b>	2.4	10	1.9	-66	-11.1	17.5
1411	1608	1199	Baugewerbe	<b>1250</b>	5.8	51	4.3	-403	-24.4	11.0
2420	2748	2681	Handel und Verkauf	<b>2632</b>	12.2	-49	-1.8	-160	-5.7	15.9
475	516	540	Werbung, Marketing, Tourismus u. Treuhand	<b>538</b>	2.5	-2	-0.4	27	5.3	17.2
799	878	724	Transport und Verkehr	<b>711</b>	3.3	-13	-1.8	-172	-19.5	17.2
2389	2481	2140	Gastgewerbe und Hauswirtschaft	<b>2125</b>	9.8	-15	-0.7	-307	-12.6	12.7
1411	1488	1342	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	<b>1328</b>	6.1	-14	-1.0	-127	-8.7	18.3
1367	1559	1522	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	<b>1503</b>	6.9	-19	-1.2	-94	-5.9	17.8
2070	2210	2057	Kaufmännische und administrative Berufe	<b>2047</b>	9.5	-10	-0.5	-163	-7.4	16.8
590	586	570	Bank- und Versicherungsgewerbe	<b>584</b>	2.7	14	2.5	26	4.7	20.1
694	745	799	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	<b>772</b>	3.6	-27	-3.4	13	1.7	15.2
708	738	755	Gesundheitswesen	<b>750</b>	3.5	-5	-0.7	26	3.6	12.6

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)**

Jahresdurchschn. 2015		2016	Oktober 2017	November 2017								
Bestände				Bestände	Veränderung zum				ALQ VK <sup>1)</sup>		Veränderung in Prozent- punkten zum	
					Vormonat		Vorjahresmonat				Vor- monat	Vor- jahres- monat
Anzahl		absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)							
18774	18831	16905	<b>Total</b>	<b>16570</b>	-335	-2.0	-2351	-12.4	<b>3.0</b>	A	-0.1	-0.4
<b>Nach Regionen:</b>												
12088	12389	11081	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>10888</b>	-193	-1.7	-1668	-13.3	<b>2.6</b>	A	-0.1	-0.4
6686	6441	5824	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>5682</b>	-142	-2.4	-683	-10.7	<b>4.0</b>	A	-0.1	-0.7
<b>Nach Geschlecht:</b>												
8246	8197	7942	<b>Frauen</b>	<b>7384</b>	-558	-7.0	-997	-11.9	<b>2.8</b>	A	-0.2	-0.3
10528	10634	8963	<b>Männer</b>	<b>9186</b>	223	2.5	-1354	-12.8	<b>3.2</b>	A	0.1	-0.5
<b>Nach Nationalität:</b>												
12278	12489	11204	<b>Schweizer</b>	<b>10987</b>	-217	-1.9	-1599	-12.7	<b>2.5</b>	A	-	-0.3
6495	6342	5701	<b>Ausländer</b>	<b>5583</b>	-118	-2.1	-752	-11.9	<b>5.3</b>	A	-0.1	-0.7
<b>Nach Alter:</b>												
4431	4383	4282	<b>15-19 Jahre</b>	<b>4054</b>	-228	-5.3	-451	-10.0	<b>2.1</b>	A	-0.2	-0.3
14343	14448	12623	<b>20-24 Jahre</b>	<b>12516</b>	-107	-0.8	-1900	-13.2	<b>3.5</b>	A	-	-0.5
<b>Nach bisheriger Dauer:</b>												
15309	15145	14794	<b>1-6 Monate</b>	<b>14669</b>	-125	-0.8	-1760	-10.7	...		...	...
3020	3182	1769	<b>7-12 Monate</b>	<b>1571</b>	-198	-11.2	-465	-22.8	...		...	...
445	504	342	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>330</b>	-12	-3.5	-126	-27.6	...		...	...
<b>Nach ausgewählten Funktionen:</b>												
10462	10666	9701	<b>Fachfunktion</b>	<b>9482</b>	-219	-2.3	-1458	-13.3	...		...	...
4254	4016	3101	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>3261</b>	160	5.2	-548	-14.4	...		...	...
2290	2441	2398	<b>Lehrling</b>	<b>2242</b>	-156	-6.5	-271	-10.8	...		...	...
407	435	452	<b>Praktikant</b>	<b>402</b>	-50	-11.1	-34	-7.8	...		...	...
1318	1229	1219	<b>Schüler, Student</b>	<b>1147</b>	-72	-5.9	-36	-3.0	...		...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

## T9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Oktober 2017		November 2017							
2015	2016			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
		Anzahl		Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge	
10029	10583	12316	<b>Total</b>	<b>11994</b>	100.0	-322	-2.6	1180	10.9	6613	6935
...	...	12364	<b>Saisonbereinigt <sup>2)</sup></b>	<b>12439</b>	...	75	0.6	...	...	...	...
			<b>Nach Arbeitszeit:</b>								
8069	8449	9988	<b>Vollzeit</b>	<b>9632</b>	80.3	-356	-3.6	925	10.6	5227	5567
1960	2134	2328	<b>Teilzeit</b>	<b>2362</b>	19.7	34	1.5	255	12.1	1386	1368
			<b>Nach Kantonen:</b>								
2184	2484	2752	<b>Zürich</b>	<b>2858</b>	23.8	106	3.9	402	16.4	1408	1302
443	550	512	<b>Bern</b>	<b>508</b>	4.2	-4	-0.8	-6	-1.2	331	335
139	144	192	<b>Luzern</b>	<b>175</b>	1.5	-17	-8.9	-2	-1.1	63	80
33	29	16	<b>Uri</b>	<b>18</b>	0.2	2	12.5	-10	-35.7	13	11
123	89	165	<b>Schwyz</b>	<b>153</b>	1.3	-12	-7.3	76	98.7	66	78
-	-	-	<b>Obwalden <sup>3)</sup></b>	<b>-</b>	-	-	-	-	-	-	-
50	55	84	<b>Nidwalden</b>	<b>93</b>	0.8	9	10.7	37	66.1	19	10
23	21	15	<b>Glarus</b>	<b>13</b>	0.1	-2	-13.3	-4	-23.5	8	10
215	232	181	<b>Zug</b>	<b>239</b>	2.0	58	32.0	-29	-10.8	166	108
309	279	354	<b>Freiburg</b>	<b>347</b>	2.9	-7	-2.0	11	3.3	215	222
185	170	185	<b>Solothurn</b>	<b>189</b>	1.6	4	2.2	30	18.9	135	131
119	147	214	<b>Basel-Stadt</b>	<b>200</b>	1.7	-14	-6.5	41	25.8	79	93
281	276	236	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>242</b>	2.0	6	2.5	9	3.9	138	132
80	78	86	<b>Schaffhausen</b>	<b>108</b>	0.9	22	25.6	37	52.1	51	29
32	51	33	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>39</b>	0.3	6	18.2	-6	-13.3	31	25
5	3	5	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>5</b>	0.0	-	-	3	150.0	-	-
656	674	729	<b>St. Gallen</b>	<b>715</b>	6.0	-14	-1.9	97	15.7	335	349
390	374	651	<b>Graubünden</b>	<b>617</b>	5.1	-34	-5.2	167	37.1	265	299
1207	1000	1280	<b>Aargau</b>	<b>1243</b>	10.4	-37	-2.9	285	29.7	774	811
358	429	375	<b>Thurgau</b>	<b>351</b>	2.9	-24	-6.4	-32	-8.4	191	215
322	428	447	<b>Tessin</b>	<b>465</b>	3.9	18	4.0	-55	-10.6	233	215
1636	1863	2158	<b>Waadt</b>	<b>1992</b>	16.6	-166	-7.7	56	2.9	869	1035
446	405	533	<b>Wallis</b>	<b>385</b>	3.2	-148	-27.8	-78	-16.8	365	513
217	199	414	<b>Neuenburg</b>	<b>431</b>	3.6	17	4.1	239	124.5	183	166
487	522	554	<b>Genf</b>	<b>482</b>	4.0	-72	-13.0	-145	-23.1	609	681
89	80	145	<b>Jura</b>	<b>126</b>	1.1	-19	-13.1	57	82.6	66	85

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

<sup>2)</sup> Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

<sup>3)</sup> Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

**T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	167815	165351	160774	156684	151959	146342	146104	145726	143458	146364	152102	157115	<b>153316</b>
<b>1996</b>	164656	166102	165305	164151	162377	159964	161586	163705	166409	174107	183026	192171	<b>168630</b>
<b>1997</b>	205501	206291	202207	197732	192091	185320	182477	180843	177229	173484	175927	180549	<b>188304</b>
<b>1998</b>	182492	176548	165683	153897	142360	130779	125994	122225	117544	115513	118576	124309	<b>139660</b>
<b>1999</b>	125883	122026	114073	105912	98598	92399	90122	87487	85096	84263	86328	91041	<b>98602</b>
<b>2000</b>	92631	88702	81548	75642	69788	65962	65140	63708	62329	62953	65721	69724	<b>71987</b>
<b>2001</b>	72295	69766	65625	63032	61097	59176	60166	61079	62170	68298	77633	86027	<b>67197</b>
<b>2002</b>	93714	94472	92371	92025	90930	90705	92948	96362	101889	110197	120627	129809	<b>100504</b>
<b>2003</b>	138944	142023	141808	141624	140609	140485	141699	143672	146688	151259	156598	162835	<b>145687</b>
<b>2004</b>	168163	165979	160849	155061	148816	144103	143125	145923	146341	147911	152409	158416	<b>153091</b>
<b>2005</b>	162032	160451	155681	150671	145370	140661	139902	142359	142728	144066	146762	151764	<b>148537</b>
<b>2006</b>	154204	150099	143249	136360	129486	122837	121725	123074	121876	122765	124133	128580	<b>131532</b>
<b>2007</b>	131057	126395	117915	112829	106200	99781	99779	100757	99681	102039	104820	109012	<b>109189</b>
<b>2008</b>	111877	108457	103777	100880	95166	91477	92163	94039	95980	100471	107652	118762	<b>101725</b>
<b>2009</b>	128430	132402	134713	136709	135128	140253	145364	150831	154409	158138	163950	172740	<b>146089</b>
<b>2010</b>	175765	172999	166032	158570	151074	144473	142330	142879	140040	139365	141668	148636	<b>151986</b>
<b>2011</b>	148784	143325	134905	123448	114684	110378	109200	111687	111344	115178	121109	130662	<b>122892</b>
<b>2012</b>	134317	133154	126392	123158	118860	114868	116294	119823	120347	125536	132067	142309	<b>125594</b>
<b>2013</b>	148158	146001	138993	135851	131290	126498	128516	129956	131072	133443	139073	149437	<b>136524</b>
<b>2014</b>	153260	149259	142846	137087	130310	126632	127054	128434	129965	132397	136552	147369	<b>136764</b>
<b>2015</b>	150946	149921	145108	141131	136349	133256	133754	136983	138226	141269	148143	158629	<b>142810</b>
<b>2016</b>	163644	161417	155324	149540	144778	139127	139310	142858	142675	144531	149228	159372	<b>149317</b>
<b>2017</b>	164466	159809	152280	146327	139778	133603	133926	135578	133169	134800	137317		

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	4.6	4.6	4.4	4.3	4.2	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.2	4.3	<b>4.2</b>
<b>1996</b>	4.5	4.6	4.6	4.5	4.5	4.4	4.5	4.5	4.6	4.8	5.1	5.3	<b>4.7</b>
<b>1997</b>	5.7	5.7	5.6	5.5	5.3	5.1	5.0	5.0	4.9	4.8	4.9	5.0	<b>5.2</b>
<b>1998</b>	5.0	4.9	4.6	4.2	3.9	3.6	3.5	3.4	3.2	3.2	3.3	3.4	<b>3.9</b>
<b>1999</b>	3.5	3.4	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.4	2.3	2.3	2.4	2.5	<b>2.7</b>
<b>2000</b>	2.3	2.2	2.1	1.9	1.8	1.7	1.7	1.6	1.6	1.6	1.7	1.8	<b>1.8</b>
<b>2001</b>	1.8	1.8	1.7	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.7	2.0	2.2	<b>1.7</b>
<b>2002</b>	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.8	3.1	3.3	<b>2.5</b>
<b>2003</b>	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	4.0	4.1	<b>3.7</b>
<b>2004</b>	4.3	4.2	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.7	3.7	3.7	3.9	4.0	<b>3.9</b>
<b>2005</b>	4.1	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.5	3.6	3.6	3.7	3.7	3.8	<b>3.8</b>
<b>2006</b>	3.9	3.8	3.6	3.5	3.3	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.3	<b>3.3</b>
<b>2007</b>	3.3	3.2	3.0	2.9	2.7	2.5	2.5	2.6	2.5	2.6	2.7	2.8	<b>2.8</b>
<b>2008</b>	2.8	2.7	2.6	2.6	2.4	2.3	2.3	2.4	2.4	2.5	2.7	3.0	<b>2.6</b>
<b>2009</b>	3.3	3.4	3.4	3.5	3.4	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0	4.2	4.4	<b>3.7</b>
<b>2010</b>	4.1	4.0	3.8	3.7	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	3.4	<b>3.5</b>
<b>2011</b>	3.4	3.3	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.6	2.6	2.7	2.8	3.0	<b>2.8</b>
<b>2012</b>	3.1	3.1	2.9	2.8	2.7	2.7	2.7	2.8	2.8	2.9	3.1	3.3	<b>2.9</b>
<b>2013</b>	3.4	3.4	3.2	3.1	3.0	2.9	3.0	3.0	3.0	3.1	3.2	3.5	<b>3.2</b>
<b>2014</b>	3.4	3.3	3.2	3.1	2.9	2.8	2.8	2.9	2.9	2.9	3.0	3.3	<b>3.0</b>
<b>2015</b>	3.4	3.3	3.2	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0	3.1	3.1	3.3	3.5	<b>3.2</b>
<b>2016</b>	3.6	3.6	3.5	3.3	3.2	3.1	3.1	3.2	3.2	3.2	3.3	3.5	<b>3.3</b>
<b>2017</b>	3.7	3.6	3.4	3.3	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.1		

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Arbeitslose im Verhältnis zu den Erwerbspersonen gemäss Strukturhebungsdaten (SE) der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben (3-Jahres-Pooling 2012-14, Total 4'493'249 Personen). 2010-2013 Basis Strukturhebung 2010: 4'322'899 Personen; 2000-2009 Basis Volkszählung (VZ) 2000: 3'946'988 Personen; 1990-1999 Basis VZ 1990: 3'621'716 Personen.

**T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	182240	179899	176174	172731	169820	166300	168070	169043	169689	174170	182041	188416	<b>174883</b>
<b>1996</b>	196999	199542	199551	199393	199135	198161	201144	203260	206938	215965	225690	234998	<b>206731</b>
<b>1997</b>	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	<b>244695</b>
<b>1998</b>	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	<b>217518</b>
<b>1999</b>	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	<b>170921</b>
<b>2000</b>	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	<b>124633</b>
<b>2001</b>	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	<b>109423</b>
<b>2002</b>	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	<b>149609</b>
<b>2003</b>	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	<b>206491</b>
<b>2004</b>	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	<b>220508</b>
<b>2005</b>	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	<b>217154</b>
<b>2006</b>	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	<b>197414</b>
<b>2007</b>	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	<b>167659</b>
<b>2008</b>	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	<b>154438</b>
<b>2009</b>	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	<b>204070</b>
<b>2010</b>	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	<b>215524</b>
<b>2011</b>	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	<b>179693</b>
<b>2012</b>	187417	187315	180912	176142	170776	166437	167222	170276	170867	178532	188311	196898	<b>178425</b>
<b>2013</b>	201776	200495	194224	190367	185012	179806	181398	181129	183741	188536	196522	205802	<b>190734</b>
<b>2014</b>	208777	205934	199911	192829	184436	180689	180822	179880	183113	187715	193892	203926	<b>191827</b>
<b>2015</b>	206138	206369	204266	199346	192798	191090	190939	192669	196042	200920	210886	220209	<b>200973</b>
<b>2016</b>	222751	222888	218187	210926	206239	201131	199347	201989	203568	207512	215215	223413	<b>211097</b>
<b>2017</b>	226861	223627	217248	208357	202419	196896	195223	195334	193624	198025	204141		

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

## T13: Abgerechnete Kurzarbeit

### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

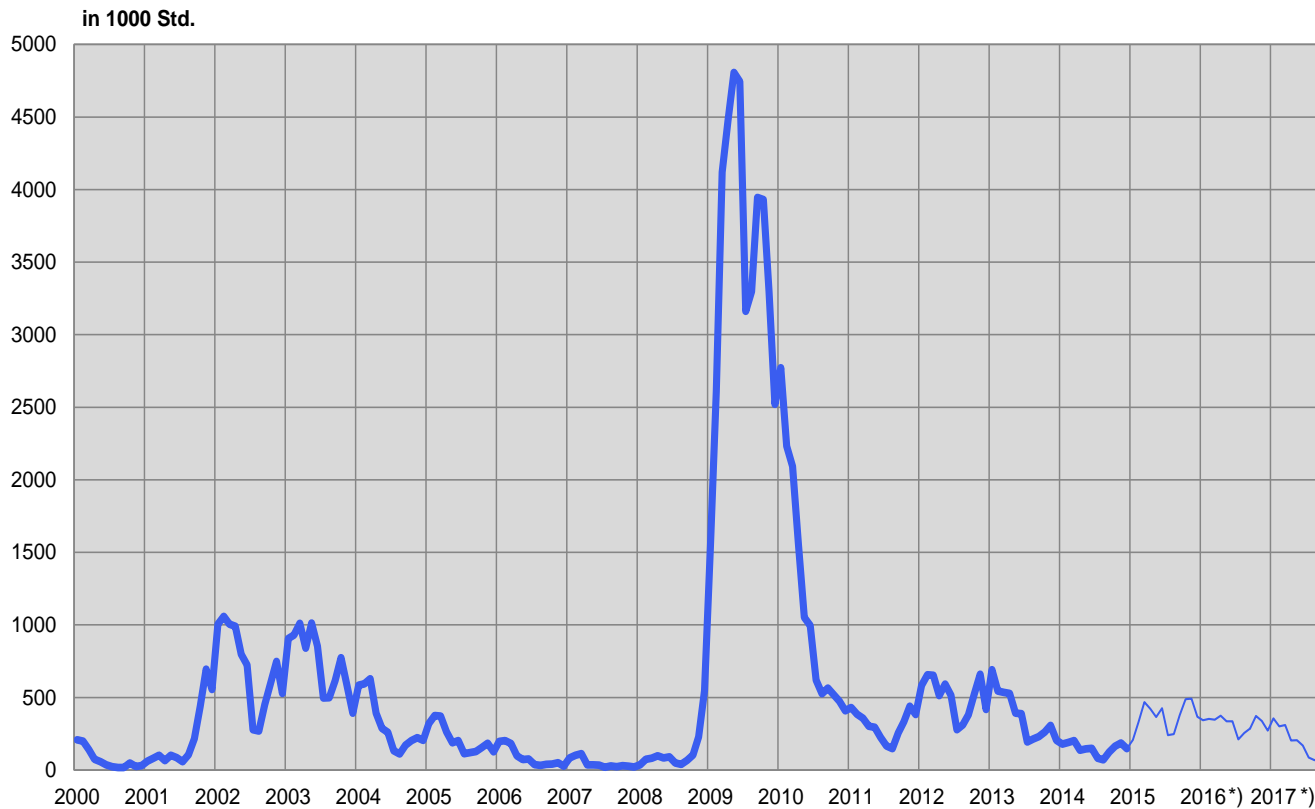
Merkmale	September 2017 *)	Veränderung gegenüber			
		August 2017		September 2016	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	<b>171</b>	12	7.5	-334	-66.1
- betroffene Arbeitnehmer	<b>1414</b>	28	2.0	-3645	-72.0
- ausgefallene Arbeitsstunden	<b>87398</b>	18876	27.5	-198376	-69.4

\*) *kursiv* = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

## G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



\*) provisorische Werte



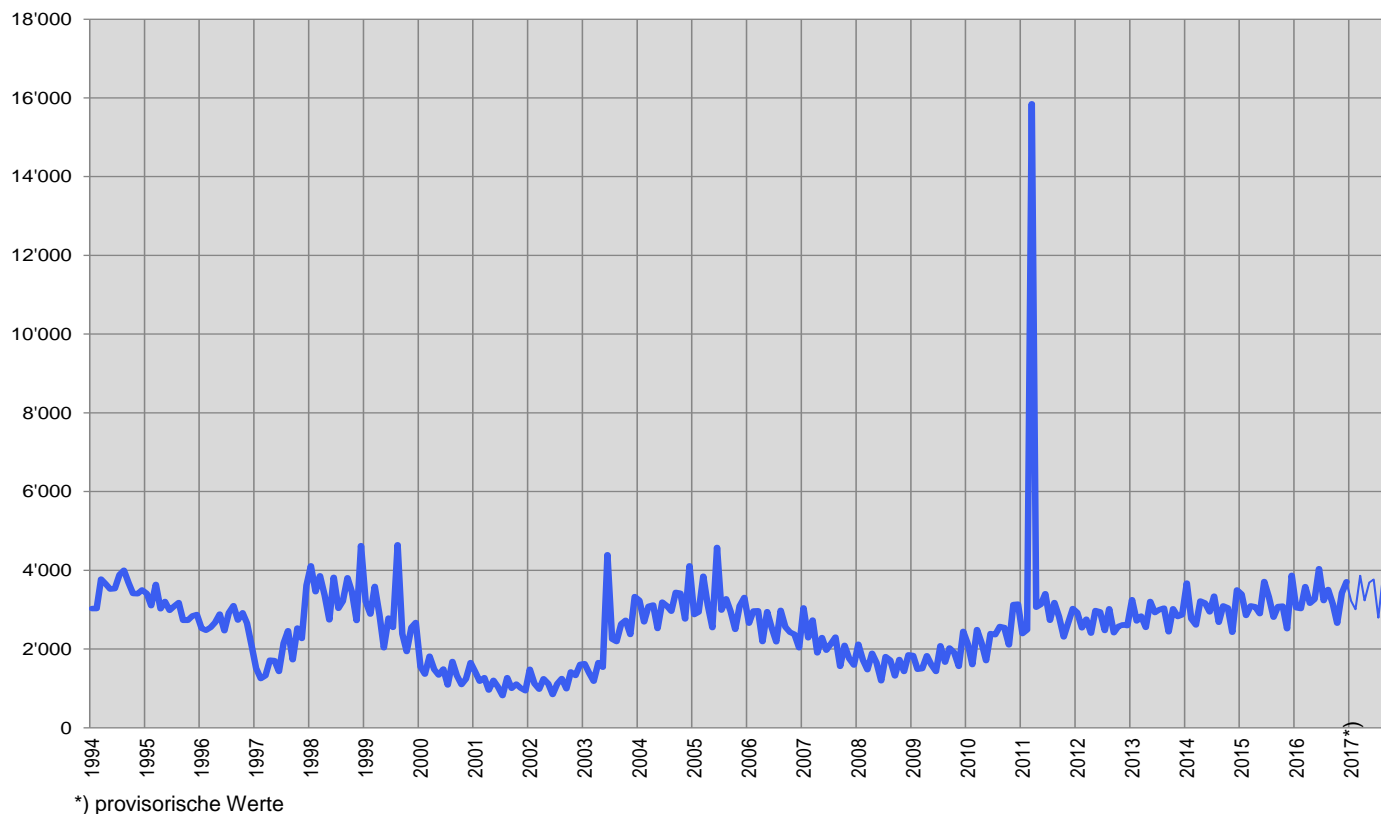
**T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1997</b>	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	<b>1975</b>
<b>1998</b>	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	<b>3517</b>
<b>1999</b>	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	<b>2844</b>
<b>2000</b>	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	<b>1427</b>
<b>2001</b>	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	<b>1102</b>
<b>2002</b>	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	<b>1209</b>
<b>2003</b>	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	<b>2275</b>
<b>2004</b>	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	<b>3136</b>
<b>2005</b>	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	<b>3171</b>
<b>2006</b>	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	<b>2569</b>
<b>2007</b>	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	<b>2140</b>
<b>2008</b>	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	<b>1659</b>
<b>2009</b>	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	<b>1782</b>
<b>2010</b>	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	<b>2362</b>
<b>2011</b>	2390	2487	15850	3063	3132	3406	2729	3180	2821	2306	2664	3026	<b>3921</b>
<b>2012</b>	2929	2540	2755	2402	2975	2946	2469	3021	2415	2573	2619	2592	<b>2686</b>
<b>2013</b>	3253	2714	2836	2551	3209	2925	3000	3037	2438	3021	2827	2868	<b>2890</b>
<b>2014</b>	3673	2771	2610	3219	3166	2946	3343	2677	3098	3045	2428	3501	<b>3040</b>
<b>2015</b>	3395	2851	3093	3070	2896	3716	3319	2811	3077	3088	2515	3871	<b>3142</b>
<b>2016</b>	3051	3029	3586	3162	3266	4042	3233	3509	3148	2654	3422	3709	<b>3318</b>
<b>* 2017</b>	<i>3220</i>	<i>3006</i>	<i>3866</i>	<i>3234</i>	<i>3690</i>	<i>3769</i>	<i>2797</i>	<i>3869</i>	<i>3016</i>				

\* *kursiv* = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im September ausgesteuerten Personen haben bis Ende November 484 Personen oder 16% eine neue Stelle gefunden. 558 Personen oder 19% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 1974 Ausgesteuerte (65%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

**G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung**

\*) provisorische Werte

### ERLÄUTERUNGEN

<b>Registrierte Arbeitslose</b>	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. <b>Ganzarbeitslose</b> suchen eine Vollzeitstelle; <b>teilweise Arbeitslose</b> eine Teilzeitstelle.
<b>Registrierte Stellensuchende</b>	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
<b>Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende</b>	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht-arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
<b>Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)</b>	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
<b>Umschulung / Weiterbildung</b>	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. <b>Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit</b> , um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst. <b>Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungsgespräch.</b> Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.
<b>Zwischenverdienst</b>	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
<b>Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende</b>	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalter-beiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
<b>Vermittlungsfähigkeit</b>	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
<b>Bestände</b>	Anzahl am Stichtag. Als Stichtag gilt der letzte Tag des Monats.
<b>Zugänge / Abgänge</b>	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
<b>Saisonbereinigung</b>	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
<b>Alter</b>	Differenz zwischen Stichtag (letzter Tag im Monat) und dem Geburtsdatum (Jahr und Monat) der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
<b>Jugendarbeitslosigkeit</b>	Arbeitslose im Alter von 15 - 24 Jahren.
<b>Bisherige Dauer</b>	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
<b>Erwerbssituation</b>	<b>Vorher erwerbstätig:</b> Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.

**Erstmals auf Stellensuche:** soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter *vorher erwerbstätig*).  
**Wiedereintritt ins Erwerbsleben:** nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.  
**Umschulung / Weiterbildung:** Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.

<b>Arbeitslosenquote</b>	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag (letzter Tag des Monats) geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2014: 4'493'249 Personen) gemäss 3-Jahres-Pooling 2012 bis 2014 der Strukturerhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung (erhoben durch das Bundesamt für Statistik), multipliziert mit 100.
<b>Erwerbspersonen</b>	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalität, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquoten zu den Wirtschaftszweigen und den Berufen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 im Rahmen von Strukturerhebungen zum Erwerbsleben der Bevölkerung durch das Bundesamt für Statistik als jährlich durchgeführte Stichprobe erhoben. Solche jährlich durchgeführte Strukturerhebungen können zu sogenannten Mehrjahres-Poolings zusammengefasst werden. Vorteil eines solchen Vorgehens ist eine breiter abgestützte Datenbasis im Erwerbspersonenbereich. Das SECO setzt für die Berechnung der Arbeitslosenquoten deshalb die Arbeitslosenzahlen ab 1. Jan. 2014 nicht mehr ins Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus dem Jahr 2010, sondern zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling der Strukturerhebungsdaten 2012 bis 2014.</p> <p>Durch die Abstützung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendeten Erwerbspersonenzahlen umfassen auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
<b>Variationskoeffizient der Erwerbspersonen</b>	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Mit dem Variationskoeffizienten kennzeichnet das SECO bei den Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der Erwerbspersonenzahl (des Nenners der Arbeitslosenquote) mit Buchstaben: A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0 %, B um 1.1 bis 2 %, C um 2.1 bis 5 %, D um 5.1 bis 10 %. Arbeitslosenquoten, die auf Erwerbspersonen mit einem Variationskoeffizient von über 10 % beruhen, werden nicht veröffentlicht.</p>
<b>Wirtschaftszweige</b>	Systematik gemäss NOGA 2008 (NOmenclature Générale des Activités économiques).
<b>Berufsgruppen</b>	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach zuletzt ausgeübter Tätigkeit.
<b>Ausgeübte Funktion</b>	<p><b>Selbständig:</b> Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p><b>Kaderfunktion:</b> mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p><b>Fachfunktion:</b> mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p><b>Hilfsfunktion:</b> Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p><b>Lehrling:</b> Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p><b>Praktikant:</b> Schul- oder Hochschulabgänger/in mit kurzer (i.d.R. 3-6 Monate), praktischer Erfahrung in einem Beruf.</p> <p><b>Schüler / Student:</b> Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p> <p><b>Heimarbeit:</b> Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p>
<b>Langzeitarbeitslose</b>	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
<b>Gemeldete offene Stellen</b>	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle weiterhin im Bestand verbleibt.

<b>Arbeitszeit</b>	<b>Vollzeit:</b> 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit. <b>Teilzeit:</b> weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.
<b>Missing Values</b>	Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.
-	Wert genau Null.
<b>Definition der Aussteuerung</b>	<p>Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.</p> <p>Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab. Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12, aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.</li><li>- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.</li><li>- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 22 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.</li><li>- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.</li><li>- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.</li><li>- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen.</li></ul> <p>Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.</li><li>- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.</li><li>- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.</li><li>- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.</li><li>- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.</li></ul> <p>Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.</p> <p>Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.</p> <p>Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>
<b>Abgerechnete Kurzarbeit</b>	<p>Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.</p> <p>Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>